



## VON ELBSTRAND, MOORBAHN UND VOGELFLUG

### Ausflug nach Kehdingen

Kehdingen ist Teil der Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom und für viele noch ein Geheimtipp. Es liegt an der Unterelbe im Landkreis Stade. Kehdingen hat viele Schätzchen zu bieten und man sollte sich Ruhe und Zeit für einen Ausflug gönnen. Wer nach Kehdingen reist, bekommt pure Idylle geboten. Zwischen Natur, Kühen und dem Elbstrand entdeckt man das ein oder andere Highlight.

Wer aus Stade kommend nach Kehdingen startet, entdeckt bereits an der Ortsausfahrt die ersten Felder und Wiesen. Ob mit dem Fahrrad oder dem Auto, die Landschaft zu erkunden ist einfach wundervoll. Im Ortsteil „Schnee“ findet man bereits die ersten Kuhherden, schon hier beginnt das Tor Kehdingen. Der Weg über den Obstmarschenweg für Radler, führt uns am Deich entlang nach Bützfleth.

Durch das Örtchen durchgeradelt oder gefahren, erreichen wir Abbenfleth mit der Festung Grauerort. Die Festung Grauerort wurde in den Jahren 1868 bis 1873 mit Unterbrechungen von Preußen an

der Elbe zum Schutz vor feindlichen Schiffen auf der Elbe errichtet. Die beeindruckenden Gemäuer dienen heute überwiegend als Veranstaltungsort oder Kulisse für Hochzeitsfoto und neuerdings als Ort zum Übernachten mit dem Wohnmobil. Wer mag, radelt direkt am Deich entlang und erlebt die schönsten Deichansichten. Entlang der tollen Landschaft durch Assel hindurch weiter Richtung Drochtersen. Nach rechts verlaufend findet man eines der großen Highlights in Kehdingen.

#### ELBINSEL KRAUTSAND

Man vermutet es nicht, aber direkt zwischen den Deichen versteckt sich ein wunderschöner Elbstrand. Der schöne Sandstrand lädt zum Verweilen ein, dieser erstreckt sich über ca. 5 Kilometer und ist auch optimal für einen ausgiebigen Strandspaziergang. Direkt zwischen Leuchttürmen und Strandkörben findet man am Strand eine kleine Strandbar. Gemütlich etwas trinken, den Ausblick genießen oder eine Kleinigkeit Essen. Eine persönliche Auszeit genießen - das kann man hier am Strand perfekt. Picknick am Strand, Seele baumeln lassen oder Pötte im

Strandkorb kicken. Auf Krautsand sowie in Drochtersen finden jährlich auch abwechslungsreiche Veranstaltungen statt u. a. das Drachenfest am Strand, der Skatertag, Kehdinger Apfeltag oder auch die Wildganstage. Tolle Möglichkeiten, um die Region besser kennen und lieben zu lernen.

#### MOOR ERLEBEN

Wer die Natur weiter erforschen möchte, macht sich auf den Weg ins Aschhorner Moor. Über 40 Quadratkilometer Moorlandschaft gibt es zu entdecken. Dort besteht die Möglichkeit, mit dem Moorkieker in die Welt des Moors einzutauchen und unter fachkundiger Anleitung Wollgräser, Sonnentau und seltene Libellenarten zu erkunden. Sogar das traditionelle Torfstechen kann hier getestet werden. Eine Moorkiekerfahrt dauert zwischen zwei



und drei Stunden, bietet ein wahres Erlebnis für groß und klein. Bei schlechtem Wetter kann das „Haus im Moor“ einen entspannten Rückzugsort bilden und ist zudem eine traumhafte Aussichtsplattform für alle Moorkieker-Gäste.

#### DIE HABEN DOCH NEN VOGEL!

Oh ja, nicht nur einen... Kehdingen wird jährlich ab Herbst zum internationalen Vogelflughafen. Denn Kehdingen ist eine wichtige Drehscheibe für Gast- und Brutvögel und bietet verschiedenen Vogelarten einen sicheren Rückzugsort und eine Brutstätte. Wer dieses Ereignis mal auf eine andere Art betrachten möchte, ist beim Vogelkieker genau richtig. Auf vier Rädern durch die Kehdinger Elbmarsch die Vogelwelt erforschen. Eine außergewöhnliche Art, das Reich der Vögel kennenzulernen, oder? Zehntausende Zugvögel aus Skandinavien und Sibirien finden sich im Frühjahr und Herbst in Kehdingen ein, um dann weiter in Richtung Atlantik und zurück in die Brutheimat zu gelangen. Dieses unvergessliche Naturerlebnis sollte man sich nicht entgehen lassen. Wer es aber traditionell mag, findet in Wischhafen direkt am Fähranleger eine weitere Aussichtsplattform, von der aus die Vögel beobachtet werden können. Der Beobachtungsturm lässt auch einen perfekten Blick auf die Elbe erhaschen.

Auf dem Weg von Drochtersen nach Wischhafen begegnet man wunderschöne landschaftliche Einblicke auf der Strecke. Mitten in Wischhafen kann beim Küstenschiffmuseum Halt gemacht und ein perfektes historisches Ensemble der Küstenschiffahrt begutachtet werden. Alleine das Gebäude eines alten Getreidespeichers ist ein wahrer Hingucker. Hier findet man eine Dauerausstellung und wechselnde Sonder- und Kunstausstellungen. Wer weiter zum Fähranleger gelangen möchte, entdeckt wieder Kühe und wundervolle süße Häuser. Ein wahres Naturhighlight, unser Kehdingen. Vom Fähranleger Wischhafen aus besteht die Möglichkeit einer Weiterfahrt mit der Fähre nach Glücksstadt.



SCAN MICH

#### KURZE FAKTEN ZUM NATUREUM

- hier gibt es Spannendes zur Tier- und Pflanzenwelt auf 60.000 qm zu erleben
- man kann ein Bienenhaus und einen Küstenzoo besuchen
- Spiel und Spaß warten im Natureum
- es befindet sich in der Kehdinger Marsch direkt an der Oste-Mündung

[www.natureum-niederelbe.de](http://www.natureum-niederelbe.de)

#### ELBE-RADWANDERBUS

Den Tag im Museum beendet? Wer den Ausflug am Wochenende plant und mit dem Rad radelt, kann den Weg zurück nach Stade mit dem Elbe-Radwanderbus genießen. Geschafft und erledigt vom Tag einfach das Fahrrad auf den Fahrradanhänger satteln und in den Bus einsteigen. Am Ende des Tages die Erlebnisse Revue passieren lassen. Informationen dazu auf [www.elbe-radwanderbus.de](http://www.elbe-radwanderbus.de)



#### Offene Fragen?

STADE Marketing und Tourismus GmbH  
Hansestraße 16 | 21682 Stade  
Telefon: 04141 77698-0  
[www.stade-tourismus.de](http://www.stade-tourismus.de)